

IT-Sicherheitsüberprüfungen

Permanente Sicherheitsüberwachung von IT- Systemen in Form des Trusted Security Monitoring (TSM) verringert die Risiken in Unternehmensnetzwerken.

WIEN - Trusted Security Monitoring (TSM) heißt die für Österreich neuartige Dienstleistung des Wiener Zivilingenieurbüros ZT Prentner. TSM gewährleistet eine kontinuierliche Überwachung von high-risk Systemen und der wichtigsten Server im Intranet und Internet des Unternehmens und sucht automationsunterstützt in Echtzeit nach Schwachstellen von sensiblen IT-Systemen.

Mit Hilfe von TSM ist der IT-Verantwortliche in der Lage, Sicherheitsniveaus von IT-Systemen kontinuierlich über einen Webbrowser zu überwachen. TSM-Agenten stellen fest wie resistent Webserver, Datenbankserver, Mailserver, Router und Firewalls vor Angriffen sind, ermitteln etwaige Schwachstellen der IT- Systemlandschaft und zeigen auf was zu tun ist, um diese Angriffspunkte zu beseitigen, bevor diese von Angreifern ausgenutzt werden.

Trusted Security Monitoring (TSM) ist ein Angebot an alle Unternehmen und Behörden, die unternehmenskritische Dienste im und über das Internet anbieten, denen ihre interne und externe IT-Sicherheit wichtig ist und die sich nicht dem Risiko von Haftungs-, Fahrlässigkeits- und Schadenersatzklagen aussetzen wollen.

Dabei greift das TSM-System nicht unmittelbar in die IT-Infrastruktur der Kunden ein und ermöglicht

dadurch eine reibungslose Fortsetzung ihrer IT-Aktivitäten bei gleichzeitiger kontinuierlicher sicherheitstechnischer Überwachung aller high-risk Systeme.

Die IT-Dienstleistung Trusted Security Monitoring beinhaltet u.a. die kontinuierliche Überwachung der Sicherheit von IT-Systemen, eine permanente Schwachstellenanalyse sowie die real-time Alarmierung bei auftretenden Problemen. Gleichzeitig erfolgt eine kompetente Beratung durch IT-Experten, die benutzerfreundliche und zielgruppenorientierte Aufbereitung der Ergebnisse und schlussendlich die Zertifizierung in Form einer staatlich anerkannten IT-Sicherheitsplakette zur Netzwerksicherheit.

Als unabhängige Ziviltechnikergesellschaft für Informationstechnologie agiert ZT Prentner Informatik als vertrauensvoller Dritter (trusted third party), ist den strengen Richtlinien des Ziviltechnikergesetzes verpflichtet und bei der Wahl der Werkzeuge unabhängig.

Ziviltechniker Dr. Prentner erhielt im Januar 1998 die Befugnis für den Fachbereich Informatik mit dem Schwerpunkt der sicherheitstechnischen Überprüfung und Überwachung von IT-Anwendungen, Computer- und Kommunikationssystemen.

Dadurch bestand in Österreich erstmals die Möglichkeit technische

Systeme und Anwendungen nach deren Prüfung zu zertifizieren. Diese, am österreichischen Markt derzeit einzigartige Dienstleistung, wird von den Kunden, die sowohl im privatwirtschaftlichen als auch im öffentlichen Bereich angesiedelt sind, schon des längeren gefordert und mittlerweile überaus positiv aufgenommen. [el]

Dr. Wolfgang Prentner zählt heute zu österreichs profiliertesten IT-Sicherheitsexperten.



© credit ZT Prentner